



**Vorlagennummer:** 2026/196  
**Vorlageart:** Berichtsvorlage  
**Öffentlichkeitsstatus:** öffentlich

## Veränderungen im Bereich der Abläufe der Verwaltung der Kindertagespflege

---

**Federführung:** Jugendhilfe und Sport  
**Produkte:** 365-000 Tageseinrichtungen für Kinder

### Beratungsfolge

Beratungsfolge	Geplante Sitzungstermine	Öffentlichkeitsstatus
Jugendhilfeausschuss (Kenntnisnahme)	16.06.2026	Ö

### Beschlussvorschlag:

Berichtsvorlage - Beschlussfassung nicht erforderlich.

### Sachverhalt:

Im Dezember 2025 wurde der Landkreis durch die Sprecherin der Kindertagespflegepersonen, Frau Axinja Schubert, auf unterschiedliche Verfahrensabläufe in der Abrechnung der Kindertagespflegepersonen aufmerksam gemacht.

Besonders Kindertagespflegepersonen, die Kinder aus Landkreis und Hansestadt betreuen, haben in der Abrechnung des Landkreises einen Mehraufwand. Dieses ist im Kern durch das vom Landkreis genutzte Fachverfahren zu begründen. Weiterhin spielen auch bisher nicht genutzte Potenziale zur Digitalisierung eine Rolle.

Hansestadt und Landkreis haben eine Zweckvereinbarung für das Familienbüro getroffen, welche bisher die meisten Tätigkeiten im Zusammenhang mit der Kindertagespflege erfasst. Lediglich die Verwaltung wurde noch nicht zusammengeführt.

Mit Blick auf die Digitalisierung sämtlicher Prozesse und auch der Akten wird hier auf beide Verwaltungen die gleiche Aufgabe zukommen. Damit ein Mehraufwand für die Verwaltung verhindert wird, prüfen Hansestadt und Landkreis, wie die Verwaltungsleistungen des Landkreises zukünftig im Familienbüro erledigt werden können, um im zweiten Schritt die Digitalisierung dieses Bereiches unter einem Dach abzubilden.

Ziel ist es weiterhin, den Eltern und Kindertagespflegepersonen ein einheitliches System in Landkreis und Hansestadt zur Verfügung zu stellen.

Landkreis und Hansestadt werden die Zweckvereinbarung entsprechend anpassen und den jeweiligen Ausschüssen zum Beschluss vorlegen.



**Finanzielle Auswirkungen:**

- a) für die Umsetzung der Maßnahmen: \_\_\_\_\_ €
- b) an Folgekosten: \_\_\_\_\_ €
- c) Haushaltsrechtlich gesichert:

- im Haushaltsplan veranschlagt
- durch überplanmäßige/außerplanmäßige Ausgabe
- durch Mittelverschiebung im Budget
- Begründung:
- Sonstiges:

- d) mögliche Einnahmen:  
wenn ja, umsatzsteuerliche Relevanz der Einnahmen:

- ja
- nein
- klärungsbedürftig

**Klimacheck:**

Was für eine Klimawirkung hat das Vorhaben?

- stark positive Klimawirkung
- positive Klimawirkung
- keine oder geringe Klimawirkung
- negative Klimawirkung
- stark negative Klimawirkung

Ergebnis des KlimaChecks (in Tabellenform) einfügen:

**Anlage/n**  
Keine